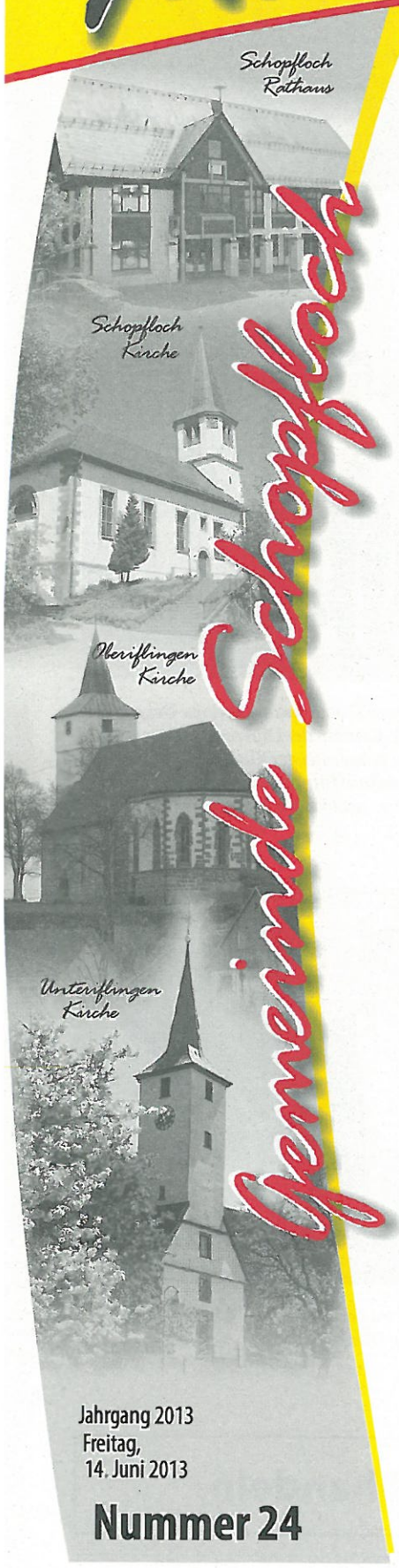
Mitteilungsblatt

Herausgeber: Gemeinde Schopfloch. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist Bürgermeister Klaassen, für den Anzeigenteil Peter Geiger.
Druck und Verlag: Primo-Verlag Geiger, Industriestraße 45, 72151 Horb a. N., Postfach 1120, Telefon 0 74 51/53 44 00, Telefax 0 74 51/53 44 10.
Titelblatt gestaltet von Lilli Dell.



Jahrgang 2013
Freitag,
14. Juni 2013

Nummer 24

Wir gratulieren

Herzliche Glück- und Segenswünsche zum Geburtstag

Oberiflingen

Am Donnerstag, 20.06.2013,

Frau **Hannelore Bäßler**,

Lemppstraße 13, zum 70. Geburtstag

Sonntagsdienst für Ärzte und Apotheken

Ärztlicher Notdienst

Bereich Dornstetten-Pfalzgrafenweiler-Glatten-Schopfloch

Rufnummer: 01805/19292-116

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Landkreis Freudenstadt/Calw:

Rufnummer: 01805/19292-123

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

Landkreis Freudenstadt/Calw:

Rufnummer: 01805/19292-127

Zahnarzt

Auskunft erteilt das DRK Freudenstadt

Tel. 07441 / 867-14

Apotheken-bereitschaftsdienst

Samstag, 15.06.2013

Central-Apotheke, Nagold, Tel. 07452–8979880 oder

Löwen-Apotheke, Loßburg, Tel. 07446–540

Sonntag, 16.06.2013

Schiller-Apotheke, Horb am Neckar, Tel. 07451–2678 oder

Schwarzwald-Apotheke, Baiersbronn, Tel. 07442–22 16

Diakonie Dornstetten, Glatten, Schopfloch

Diakonie
Dornstetten. Glatten. Schopfloch
Marktplatz 3 · 72296 Schopfloch · Tel. 0 74 43/9 68 02-13 (12)

Wir versorgen Sie zu Hause ...
- in Ihrer gewohnten Umgebung
- auch am Wochenende
- nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen
- mit examiniertem, erfahrenem Fachpersonal

Unsere Nachbarschaftshilfe leistet ...
- hauswirtschaftliche Versorgung vielfältiger Art
- Familienhilfe, z.B. wenn die Hausfrau erkrankt

Unser Einsatzgebiet ...
- Dornstetten Stadt (Aach und Hallwangen werden durch die Diakoniestation Freudenstadt betreut, Tel. 0 74 41/9 17 50)
- Glatten mit Böffingen und Neuneck
- Schopfloch mit Ober- und Unteriflingen

Haben Sie Fragen, rufen Sie einfach an!

Telefonnummern

Pflegedienstleitung:	Bärbel Leiser	9 68 02-13
Stellvertretung:	Ludwina Beilharz	
Handy täglich 6.30 – 20.00 Uhr		01 78/6 37 69 80
Nachbarschaftshilfe:	O. Reisbeck	9 68 02-12
Geschäftsführung:	Carmen Maier	9 68 02-11
Fax:		9 68 02-15

Unsere diensthabenden Pflegefachkräfte sind am Wochenende erreichbar unter:
Tel. 9 68 02-13 oder Handy 01 78/6 37 69 80

Rufbereitschaft von 20.00 – 6.00 Uhr, wenn wir nicht erreichbar sind, durch die Diakoniestation Freudenstadt: 0 74 41/9 17 50

Tageselternverein

Wir sind Ihre Partner für die Kindertagespflege

Sie suchen eine Tagesmutter für Ihr Kind oder möchten selbst Tagesmutter werden?

Wir beraten Sie gerne!
Beratungsstelle Freudenstadt
Schulstraße 5, 72250 Freudenstadt
Telefon: 07441 905 569 oder - 863 966
E-Mail: fds@tageselterverein-landkreis-freudenstadt.de
www.tageselternverein-landkreis-freudenstadt.de

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeindeforum der evangelischen Gesamtkirchengemeinde Oberiflingen

Im Rahmen der Visitation, in der Dekan Werner Trick die Kirchengemeinde Oberiflingen besucht, fand am vergangenen Freitag ein Gemeindeforum in der Iflinger Halle statt. Hierbei präsentierten sich viele Gruppen und Kreise, die für ein lebendiges Gemeindeleben stehen.

Eindrücke in Bildern:

Stände der Kindergärten und des Seniorenkreises.

Informationen über die Kinderkirche gab es hier.
Foto: Ade

Vollbesetzte Iflinger Halle.
Foto: Ade

Nach der Talkrunde gab es noch einen Fototermin. Von links: Dekan Werner Trick, Carmen Maier – Geschäftsführerin der Diakoniestation, Uli Joos – Vorsitzender des SV Oberiflingen, Bürgermeister Klaassen, Moderatorin Ursula Wagner, Feuerwehrkommandant Gunter Bauer, Pfarrer Cornelius Kuttler, Schuldekan Hans-Jörg Dieter und Rektor Hans Schmidt.
Foto: Ade

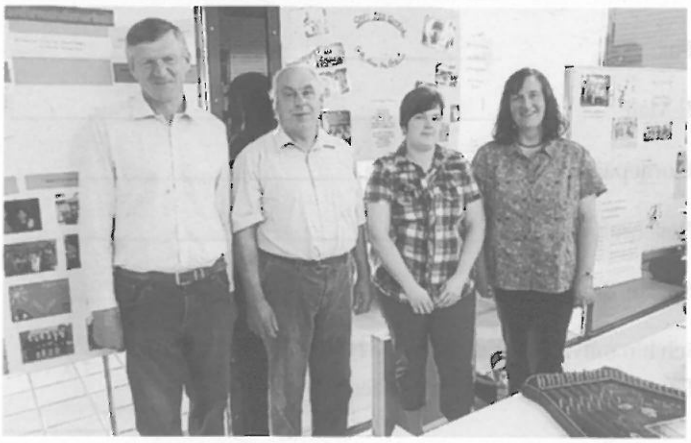
Pfarrer Cornelius Kuttler (Mitte) im Gespräch mit Dekan Werner Trick (links) und Schuldekan Hans-Jörg Dieter (rechts).
Foto: Ade

Regional denken – Regional handeln.

Auch die Liebenzeller Gemeinschaft war mit einem Infostand dabei. Foto: Ade

Der Posaunenchor unter Leitung von Herrn Johann Marschall umrahmte das Gemeindeforum mit musikalischen Beiträgen. Foto: Ade

Während der Gruppenarbeit. Foto: Ade



Die Zithergruppe „Soli Deo Gloria" präsentierte sich ebenfalls auf dem „Marktplatz" in der Iflinger Halle.

Nachstehend der Zeitungsartikel der „Südwest Presse" vom 10.6.2013

Breites Spektrum der Gruppenangebote erstaunt selbst den Dekan – Evangelische Gesamtkirchengemeinde Oberiflingen hatte ein Forum organisiert / Mehr als 30 Initiativen stellten dabei ihre Arbeit vor

Oberiflingen. Deutlich über 100 Gäste füllten die Halle und bekamen einen Überblick über die Vielfalt der Angebote innerhalb der evangelischen Gesamtkirchengemeinde Oberiflingen. Trompeten- und Posaunenklänge begrüßten eingangs, der Posaunenchor begleitete auch während des Abends mit mehreren Einlagen.

Ursula Wagner, Gemeindeberaterin der evangelischen Landeskirche, moderierte den Abend. Drei Schwerpunkte waren gegeben. Beim Marktplatz stellten sich im ersten Teil Gruppen, Kreise und Einrichtungen an den Informationsständen in einer Art Messe vor. Eine Talkrunde mit Personen aus dem öffentlichen Leben bildete den zweiten Schwerpunkt. Hier sprachen unter Moderation von Ursula Wagner Bürgermeister Klaas Klaassen, Rektor Hans Schmidt, Feuerwehrkommandant Gunter Bauer, die Geschäftsführerin der Diakoniestation, Carmen Maier und als Vertreter der Sportvereine SVO-Vorsitzender Uli Joos zu ihren Eindrücken und Berührungspunkten mit der Kirchengemeinde. Das Feedback aller Besucher wurde schließlich beim letzten Teil in Gesprächs- und Diskussionsrunden festgehalten. Bei den Marktständen waren etwa die Kindergärten, die Kinderkirchen, die Konfirmanden und der Kirchengemeinderat vertreten. Ebenso präsentierten sich die Diakoniestation und der Krankenpflegeverein, die Seniorenarbeit oder verschiedene Kreise wie der Bibelgesprächskreis, Oase, Erwachsenenkreis, Mutter-Kind-Kreis, Frauengespräche oder Frauenfrühstück, Männervesper und die Gemeinschaften Pregizer und die Liebenzeller.

„Ich habe selten ein so großes Gemeindeforum erlebt wie hier", zeigte sich Dekan Cornelius Trick in seinem Grußwort beeindruckt von der Vielfalt der vertretenen Gruppierungen.

Als sehr positiv und sehr partnerschaftlich erlebt Bürgermeister Klaas Klaassen die Kirchengemeinde mit zahlreichen Berührungspunkten zur bürgerlichen Gemeinde wie etwa Kindergärten, Diakonie, offene Jugendarbeit und Seniorenarbeit. Eine besondere Prägung haben laut Klaassen die Kindergärten durch die kirchliche Trägerschaft, denn den Kindern wird dort ein christliches Lebensbild vorgestellt.

Den Grundsatz des Helfens nannte Feuerwehrkommandant Gunter Bauer als Gemeinsamkeit aller vertretenen Gruppen.

Vor großen Herausforderungen steht laut Carmen Maier die unter kirchlicher Trägerschaft geführte Diakoniestation, vor allem mit Blick auf die zurückgehenden Leistungen der Krankenkassen. „Werte zu vermitteln" sah Uli Joos in der Talkrunde als Erwartungshaltung an die Kirche.

„Wo sehen wir die Stärken, wo die Schwächen und wie sehen wir/ was wünschen wir für die Zukunft" waren Fragen, die in den anschließenden Kleingruppen rege diskutiert wurden. „Diese Runde ist ganz wichtig, denn die Unterlagen dienen dem Kirchengemeinderat mit für die Erstellung seines Berichts", informierte Moderatorin Wagner. Einige „Blitzlichter" aus diesen Gesprächskreisen wollte Moderatorin Ursula Wagner schon haben. Als Stärken in der Kirchengemeinde wurde etwa das breite Angebot für alle Altersgruppen aufgelistet und gleich zweimal stand Pfarrer Cornelius Kuttler an erster Stelle. Als eine Schwäche wurde von einer Gruppe „Nachwuchs für die Chorarbeit" herausgestellt, bei den Wünschen stand die bessere Erreichbarkeit von Zugezogenen und Neubürgern an erster Stelle.

Sportverein Oberiflingen feiert Rundenabschluss

1. Mannschaft belegt nach einem Jahr Kreisliga A den 3. Tabellenrang

Gelöste Stimmung unter dem Wasserturm war am Sonntag in Oberiflingen angesagt. Die erste Mannschaft des SV Oberiflingen belegt

nach einem Jahr Kreisliga A den 3. Tabellenplatz. Dieses sehr respektable Ergebnis war Grund zum anschließenden fröhlichen Rundenabschluss. Der Vereinsvorsitzende Uli Joos beglückwünschte die erste Mannschaft zu diesem hervorragenden Ergebnis und bedankte sich auch beim scheidenden Trainer Bernhard Nester, der diese Aufgabe an Manuel König weitergibt.

Bürgermeister Klaassen freute sich ebenfalls mit dem erfolgreichen gelb-schwarzen Team. Vor Jahresfrist hätte niemand ein solch tolles Resultat erwarten können.

Wir wünschen dem SV Oberiflingen und seiner ersten Mannschaft weiterhin alles Gute und viel Erfolg.

Nun geht es in die Fußballferien. Nach dem letzten Spiel der Saison 2012/2013 freuen sich Mannschaft und Verein über den hervorragenden 3. Tabellenplatz in der Kreisliga A, hier der Kader zusammen mit Vereinsvorstand Uli Joos (links), dem scheidenden Trainer Bernhard Nester (zweite Reihe, zweiter von links) sowie Bürgermeister Klaassen (dritte Reihe rechts).

Mähen von Straßen- und Wegrändern

Die Vegetation ist so weit fortgeschritten, dass wieder gemäht werden muss!

Selbstverständlich werden die Mitarbeiter des Gemeindebauhofes sich diese Arbeiten auf den Gemeindegrundstücken und öffentlichen Flächen zu eigen machen.

Doch ist die Gemeindeverwaltung sehr dankbar, wenn gerade entlang von Straßen und Wegen die angrenzenden Grundstückseigentümer die Mäharbeit besorgen.

In früheren Jahren war der Grasertrag der Wegeränder begehrt, heute ist das Mähen dort oftmals eine Last!

Ein herzliches Dankeschön deshalb denjenigen Landwirten und Grundstückseigentümer, die Wegränder bereits gemäht haben und eine Bitte an alle anderen, doch hier mitzuhelfen.

Absicherung von Rohrbrüchen im Bereich der Hausanschlussleitungen

In der letzten Zeit hat es Rohrbrüche bei privaten Hausanschlussleitungen gegeben. Wir weisen deshalb auf Folgendes hin:

In der Gemeinde Schopfloch gehört zur Hausanschlussleitung auch der Bereich zwischen Grundstücksgrenze und der Hauptleitung in der Straße. Bei der Leitungswasserversicherung bei den Versicherungsunternehmen ist jedoch meistens nur der Bereich auf dem eigenen Grundstück versichert.

Im Rahmen einer besonderen Vereinbarung kann man jedoch mit diesen Versicherungen eine Zusatzvereinbarung treffen, dergestalt dass auch der Bereich in öffentlichen Straßen mit abgesichert ist.

Wir möchten Sie deshalb bitten, sich mit ihren Versicherungsunternehmen in Verbindung zu setzen und hier eine Zusatzvereinbarung zu treffen, damit im Schadensfall auch der öffentliche Teil mit abgedeckt wird.

Sollten Sie hierzu Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Herrn Meixner (Tel. 07443/9603-15).

Schankerlaubnis rechtzeitig beantragen

Laut § 3 der Gaststättenverordnung ist der Antrag auf eine Schankerlaubnis nach § 12 des Gaststättengesetzes mindestens 2 Wochen vor Beginn der Veranstaltung bei der Gemeindeverwaltung, Frau Stengel (Tel.: 9603-0), zu stellen.

Kostenlose Aufnahme in die Firmenliste auf der Homepage der Gemeinde Schopfloch

Alle Firmen, Gewerbetreibende, Freiberufler, land- und forstwirtschaftliche Betriebe usw., die Interesse haben, in die Firmenliste dieser Homepage aufgenommen zu werden, bitten wir, den Vordruck „Homepage der Gemeinde Schopfloch" auszufüllen. In diese Firmenliste werden Sie nur aufgenommen, wenn Sie den ausgefüllten Fragebogen mit entsprechendem Vermerk ans Rathaus Schopfloch, Marktplatz 2 zurücksenden. Aus dieser Liste kann dann direkt mit Ihrer Homepage verlinkt werden (sofern vorhanden).

Wir weisen darauf hin, dass wir nur veröffentlichen, was uns die Firma liefert.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen wir nur zur Verfügung gestellte Daten veröffentlichen.

Falls Sie hierzu Fragen haben, wenden Sie sich an Herrn Meixner, Tel. 9603-15.

Eintrag in Homepage der Gemeinde Schopfloch

Name/Firma: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Fax: _____

E-Mail: _____

Homepage: _____

Beschreibung: _____

Sparte/Kategorie: _____

Ich bin mit der Aufnahme in die Homepage

☐ einverstanden (bitte ankreuzen)

_____

Unterschrift Ort, Datum

Müllecke

Restmüllabfuhr

Die nächste Abfuhr der Restmüllbehälter findet am **Montag, 17. Juni 2013**, statt.

Schopfloch

Rathaus Schopfloch und die Ortschaftsverwaltungen geschlossen

Am **Donnerstag, 20. Juni 2013**, ist das Rathaus Schopfloch sowie die Ortschaftsverwaltungen Ober- und Unteriflingen wegen des Betriebsausfluges geschlossen.
Wir bitten um Beachtung.

Freiwillige Feuerwehr

Übung Einsatzabteilung Schopfloch

Die nächste Übung der Einsatzabteilung Schopfloch findet am **Freitag, dem 14. Juni 2013**, um **19:30 Uhr** im Feuerwehrhaus Schopfloch statt.

Gunter Bauer, Kdt. FF Schopfloch

Unteriflingen

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Die nächste Sprechstunde findet am **Montag, 17.06.2013**, in der Zeit von 19:00 bis 20:00 Uhr im Rathaus Unteriflingen statt.

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Unteriflingen

Am **Montag, 17. Juni 2013, um 20:00 Uhr** findet die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Unteriflingen im **Rathaus in Unteriflingen** statt, zu der Sie hiermit ordnungsgemäß eingeladen werden.

Tagesordnung:
– öffentlich –

1. Haushalt 2013
2. Dorfmitte Unteriflingen
   - Weiteres Vorgehen
3. Friedhof Unteriflingen
   - Mögliche Ausweisung von Rasengräbern
4. Bekanntgaben und Verschiedenes

Bei der Sitzung ist Herr Autenrieth vom Gemeindeverwaltungsverband Dornstetten anwesend.
Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

gez.
Hermann Schwizler — *Klaas Klaassen*
Ortsvorsteher — *Bürgermeister*

Freiwillige Feuerwehr

Abteilung Unteriflingen

Übung

Zur Übung am Freitag, dem 14.06.2013, treffen wir uns um 19.30 Uhr pünktlich und vollzählig am Gerätehaus!

Gez. Abt.-Kdt. Andreas Eberhardt

Von anderen Behörden und Ämtern

Landratsamt Freudenstadt

Von der Pfaffenstube nach Schönmünzach

Vierte Etappe der Wanderung zum Kreisjubiläum

Die vierte Etappe der Jubiläumswanderung „40 Jahre Landkreis Freudenstadt" startet am **Samstag, 22. Juni. Treffpunkt ist um 9:00 Uhr beim Gasthaus „Pfaffenstube"** unterhalb der Nagoldtalsperre.

Organisation und Führung liegen bei der Ortsgruppe Seewald des Schwarzwaldvereins. Wanderführer sind Rudi Schiller, Ralf Plinta und Gunter Schön, von der Ortsgruppe Seewald. Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister der Gemeinde Grömbach, Peter Seithel, führt die landschaftlich reizvolle 18 km lange Strecke von der Pfaffenstube aufwärts durch das Omersbachtal und den kleinsten Ortsteil der Gemeinde Seewald Morgental nach Urnagold. Unterwegs gibt es Informationen über das abgegangene Glasehusen, Reste einer Tagelöhnersäge, die ehemalige Wasserversorgung am Bussenwiesensee, und die Bussenwiese wo einst ein großer Bauernhof stand. Durch den Seewälder Ortsteil Eisenbach geht es auf dem alten Kirchweg zur Johanneskirche in Urnagold. Hier werden die Wanderer von Bürgermeister Gerhard Müller begrüßt und zu einem kleinen Imbiss eingeladen, der Schwarzwaldverein Seewald sorgt für die Getränke. Pfarrer Karl Baral und Gunter Schön führen durch die Johanneskirche mit ihrem wuchtigen den Ortsteil prägenden Kirchturm aus dem 13. Jahrhundert. Weiter geht es vorbei am Ursprung der Nagold über den Schäuflerweg zur Neuhaushütte. Viel Geschichtliches zum Holztransport im 18. Jahrhundert gibt es hier, aber auch der Dichter Wilhelm Hauff spielt eine große Rolle.

Die Strecke führt nun auf dem Scheiterweg abwärts mit schönen Aussichtspunkten, vorbei am Verlobungsfelsen nach Schönmünzach, wo Ortsvorsteher Erwin Zepf die Wanderer begrüßen wird. Gegen 16 Uhr endet die Etappe im Kurhaus Schönmünzach mit dem Wanderabschluss mit Kaffee, Kuchen und Butterbrezeln, organisiert vom Schwarzwaldverein Schönmünzach-Huzenbach. Um 18 Uhr bringt ein Bus die Wanderer wieder zum Ausgangsort Pfaffenstube zurück.

Gute Wanderausrüstung und die Mitnahme von Getränken für unterwegs wird empfohlen. Bei der Mittagsrast und am Etappenziel wird für das leibliche Wohl gesorgt (kostenpflichtig).

Ohne Maden durch den Sommer

Filterdeckel für Biotonnen wieder erhältlich

Beim Abfallwirtschaftsbetrieb sind für die im Landkreis Freudenstadt aufgestellten Biotonnen wieder Filterdeckel in allen drei Deckelgrößen erhältlich.

Die Filterdeckel für die 80-l- und 120-l-Biotonne und 240-l-Biotonne können im Landratsamt Freudenstadt und bei der Umladestation Horb a. N. – Rexingen gekauft werden. Die richtige Größe der Biotonne ist entweder auf dem Deckel aufgedruckt (Volumengröße integriert in einer Zahlenkolonne) oder am Öffnungsrand der Biotonne eingeprägt. Der Deckel ist einfach auszutauschen.

Während der warmen Jahreszeit können an ungünstigen Standorten Probleme mit der Biotonne auftreten: üble Gerüche und Madenbefall. Ein Biotonnendeckel mit einem Biofilter kann hier Abhilfe schaffen. Das »Filtermaterial« enthält Mikroorganismen, die die in der Tonne entstehenden Gerüche in geruchsneutrale Substanzen umwandeln. Der dicht schließende Filterdeckel hält die Gerüche zurück und verhindert damit, dass Fliegen angelockt werden und in die Tonne eindringen können. Rund zwei Jahre lang sind die Mikroorganismen aktiv, dann sollte der Filter ausgetauscht werden. Das verbrauchte Filtermaterial ist über die Biotonne zu entsorgen.

Die Filtereinsätze erhält man beim Abfallwirtschaftsbetrieb im Landratsamt, auf der Umladestation Rexingen und in den Recycling-Centern Empfingen und Eutingen. Ein Postversand ist nicht möglich.

Bei weiteren Fragen gibt die Abfallberatung des Landratsamtes Freudenstadt, Servicetelefon 0800 9638527, gerne Auskunft.

Sonstige

Berufe in Uniform

Am **Donnerstag, 20. Juni 2013,** informieren die Einstellungsberater von Polizei und Bundespolizei über Ausbildungs-, Studien- und Karrieremöglichkeiten, Neuerungen, Einstellungsbedingungen und Zugangsvoraussetzungen sowie über berufliche Perspektiven der jeweiligen Laufbahnen im mittleren und gehobenen Dienst. Die Veranstaltung beginnt um **15 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Nagold, Bahnhofstraße 37.**

Im Anschluss an ihre Vorträge stehen Sabine Doll und Marc Palfi für Fragen zur Verfügung.

Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Schulnachrichten

Gymnasium Dornstetten

„Frühjahrs"-Konzert? im Gymnasium

Zum letzten Tag des Frühjahrs – mal ehrlich, Frühling kann man das doch nicht nennen – lädt die Schulgemeinschaft des Gymnasiums Dornstetten ganz herzlich ein zu seinem **„Frühjahrs"-Konzert? am Donnerstag, dem 20. Juni, um 19 Uhr in der Aula.**

Die musischen Arbeitsgemeinschaften werden einen Querschnitt ihrer Arbeit der vergangenen Wochen präsentieren. Der Chor unter Leitung von Herrn Herrmann, das Sinfonische Blasorchester unter Leitung von Herrn Ludwig und die BigBand des Gymnasiums unter Leitung von Herrn Lutz bestreiten dabei den musikalischen Teil, während die Theater-AG für die Unterstufe unter Leitung von Herrn Wolff mit einigen Sketchen dafür sorgen wird, dass nicht nur Musikliebhaber auf ihre Kosten kommen.

Der Eintritt ist frei. Für das leibliche Wohl sorgt der Förderverein.

Ende des amtlichen Teils

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrer Cornelius Kuttler, Talstr. 4, 72296 Schopfloch-Oberiflingen
Tel. 07443/6251, Fax 07443/6205
pfarramt.oberiflingen@elk-wue
www.oberiflingen-evangelisch.de

Bürozeiten:

Dienstag und Mittwoch	8.00 – 11.00 Uhr
Freitag	14.00 – 17.00 Uhr

Wochenspruch:
Der Menschensohn ist gekommen zu suchen und selig zumachen, was verloren ist. *Luk. 19,10*

Schopfloch

Freitag, 14.6.13
19.30 – 22.00 Uhr Flash (Gemeindehaus)

Samstag, 15.6.13
9.00 Uhr Kirchengemeinderatsklausur (Gemeindehaus)

Sonntag, 16.6.13
9.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. C. Kuttler) mit 40-jähr. Jubiläum und Verabschiedung von Prädikant Manfred Martin, Mitwirkung des Kirchenchores
Opfer: Für die Arbeit der württemberg. Diakonie
19.30 Uhr Erwachsenenkreis (Gemeindehaus)

Dienstag, 18.6.13
20.00 Uhr Kirchenchor Schopfloch/Unteriflingen

Mittwoch, 19.6.13
Konficup

Donnerstag, 20.6.13
20.00 Uhr Frauenkreis OASE, siehe Einladung

Freitag, 21.6.13
19.30 – 22.00 Uhr Flash (Gemeindehaus)